

Deutscher Bundestag
Ausschuss f. Gesundheit

Ausschussdrucksache
17(14)0402(13)
gel. ESV zur Anhörung am 24.04.
13_Pille danach
22.04.2013



Gynäkologikum BERLIN Umlandstraße 20-25 · 10623 Berlin

An den Deutschen Bundestag

Ausschuss für Gesundheit

Berlin, 22.04.2013

Pille – danach, Anhörung am 24.04.2013

Diese Stellungnahme beschränkt sich auf medizinische Sicherheitsaspekte der Levonorgestrel (LNG)-haltigen Pille – danach.

Die LNG-Pille besitzt ein hohes Sicherheitsprofil. Sie wird von der WHO (**M**edical **E**ligibility **C**riteria for **C**ontraceptive Use, 4th edition, p. 63, 2009) als gesundheitlich unbedenklich eingestuft (**M**EC-Risikokategorien 1 und 2: Vorteile überwiegen deutlich die Nachteile).

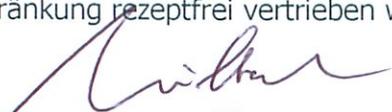
Zu dem gleichen Urteil kommen auch die FDA und **CDC** (**C**enters for **D**isease **C**ontrol and **P**revention, p. 50, 2010)

Nach mehr als 10jähriger Beobachtung und millionenfacher Anwendung (rezeptfrei in 79 Ländern) sind keine ernsthaften Nebenwirkungen bzw. gesundheitlichen Schäden bekannt geworden (Cochrane Library).

Selbst Frauen mit ungewöhnlichen medizinischen „Zuständen“ (medical conditions), denen die normale (östrogenhaltige) „Anti-Baby-Pille“ verwehrt ist (z. B. bei Thromboseneigung, Migräne mit Aura, hohem Nikotinkonsum u. a. m.), dürfen die LNG-Pille zur Notfallverhütung verwenden.

In ihrer Wirksamkeit ist sie bei zeitnaher Einnahme nach dem Verkehr (ca. 24 Stunden) anderen medikamentösen Notfallverfahren (z. B. mit Ulipristal oder Mifepriston) nahezu ebenbürtig (Cochrane Library).

Die o. g. Umstände trugen dazu bei, dass die Notfallverhütung mit 1,5 mg LNG in den USA seit April diesen Jahres ohne jedwede Einschränkung rezeptfrei vertrieben wird.


Prof. Dr. med. Horst Lübbert
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

ZENTRUM FÜR

ENDOKRINOLOGIE
KINDERWUNSCH (IVF, ICSI)
PRÄNATALDIAGNOSTIK (DEGUM II)
GEBURTSMEDIZIN
INNERE / PRÄVENTIVE MEDIZIN
UROLOGIE / ANDROLOGIE

Gynäkologikum Berlin
Umlandstraße 20-25 / Aufgang 2
10623 Berlin

Telefon 030/88 034 900
Telefax 030/88 034 909

info@gynaekologikum-berlin.de
www.gynaekologikum-berlin.de

Dr. med. Björn Horstkamp¹
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin,
Pränataldiagnostik

Gili Pajenson²
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin

Dr. med. B.-Petra Rudolph³
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin

Dr. med. Alexandra von Palombini³
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin

Dr. med. Debbie Klemeyer²
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin

Prof. Dr. med. Horst Lübbert
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Dr. med. Bettina Pfüller²
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Priv. Doz. Dr. med. Bernd Krause
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Dr. med. Wiebke Frenzel²
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin,
Pränataldiagnostik (DEGUM II)

Dr. med. Daniela Windhorst²
Fachärztin für Innere Medizin, Nephrologie, Prävention

Dr. med. Anja Bretschneider-Schwarz²
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin

1 ärztlicher Leiter
2 Gynäkologikum MVZ GmbH
3 diagnos MVZ GmbH

Gynäkologikum MVZ GmbH
Geschäftsführer: Dr. B. Horstkamp,
AG Charlottenburg, HRB 114942

diagnos MVZ GmbH
Geschäftsführer:
T. Delventhal, Dr. B. Horstkamp
AG Charlottenburg, HRB 104610

**QUALITÄTSMANAGEMENT NACH
DIN EN 9001:2000**